

Gemeindebrief

Dezember 2019 Januar Februar 2020

Wenn bei den Gottesdiensten nicht anders vermerkt:

Liturg und Prediger: Pastor Torsten Morche, an der Orgel bzw. am Klavier Kantorin Maryam Haiawi

DEZEMBER

| | | | | |
|----|-----|-------|--|------------------------|
| So | 01. | 10.00 | Evangelische Messe „Seid niemandem etwas schuldig.“ | |
| Fr | 06. | 19.00 | Musikalische Vesper | |
| Sa | 07. | 16.00 | Adventskonzert und Liedersingen mit Posaunenchor und Orgel | SIEHE RÜCKSEITE |
| So | 08. | 10.00 | Evangelische Messe „Achte auf die Zeichen“ mit Posaunenchor St. Trinitatis, Ltg. Doris Möller | |
| Fr | 13. | 19.00 | Dona nobis pacem – Ökumenisches Friedensgebet | |
| Sa | 14. | 10.00 | Kinderfrühstück | |
| | | 15.00 | Maritimes Shanty-Konzert im Advent | |
| | | 18.30 | Podiumsgespräch mit dem Ersten Bürgermeister Dr. Peter Tschentscher | SIEHE RÜCKSEITE |
| So | 15. | 10.00 | Evangelische Messe „Der unhöfliche Johannes“ mit Kinderkirche im Turm | |
| | | 11.30 | Orgelmatinee WACHET AUF, RUFT UNS DIE STIMME! Mit diesem Choral entfaltet Philipp Nicolai in einer Zeit äußerster Not und Bedrängnis die christliche Hoffnung auf Christi Kommen am Ende der Zeit. Max Regers Orgelchoralfantasie von 1900 macht daraus Programmmusik und schafft ein Panorama von musikalischer Bildhaftigkeit, mystischer Versenkung und mitreißender Virtuosität. Zum Auftakt der Matinee erklingen Bearbeitungen von „Nun komm der Heiden Heiland“, einem Adventslied aus ältester Zeit. Sie spiegeln in musikalischer Weise die Ungeduld der Erwartung des Beters auf der einen und seiner kontemplativen Betrachtung von Christi Geburt, Leid und Auferstehung auf der anderen. | |
| | | 12.15 | Senioren-Adventsfeier | |
| Do | 19. | 16.00 | Gemeinsames Schmücken des Tannenbaumes | SIEHE RÜCKSEITE |
| Fr | 20. | 18.00 | Rund um 60 | |
| | | 19.00 | Musikalische Vesper | |
| So | 22. | 10.00 | Evangelische Messe „Ja oder Nein“ | |

| | | | | |
|----|-----|-------|--|------------------------|
| Di | 24. | | HEILIGABEND | SIEHE RÜCKSEITE |
| | | 14.30 | Posaunenchor St. Trinitatis bläst auf dem Kirchplatz | |
| | | 15.00 | Krippenspiel „Großvater, was sagen die Sterne?“ | |
| | | 16.30 | Christvesper „Marias Trost“ | |
| | | 23.00 | Mitternachtsmesse „Drei Gestalten“ | |
| Mi | 25. | 10.00 | Evangelische Messe am 1. Weihnachtsfeiertag „Fröhlich soll mein Herze springen“ | |
| So | 29. | 10.00 | Evangelische Messe „Nur Hörensagen“ | |
| Di | 31. | | SILVESTER | |
| | | 16.00 | Wortgottesdienst zum Altjahresabend | |
| | | 23.15 | ! Orgelmusik zum Jahresende SILVESTERKONZERT Zum Jahresschluss wird es gewöhnlich laut, bunt und hektisch. Aber vielleicht braucht es doch Raum für mehr. Die Musik zum Jahreswechsel lädt dazu ein, noch einmal innezuhalten, vom vergangenen Jahr dankend Abschied zu nehmen und mit Freude und Gelassenheit auf das neue Jahr zu schauen. Mit feierlicher Musik von Antonio Vivaldi, zarten Klängen Robert Schumanns und humorvoll-imponanter Symphonie-musik von Louis Vierne – 2020 feiern wir seinen 150. Geburtstag, auch in St. Trinitatis! – wollen wir ins neue Jahr starten und pünktlich um 0 Uhr gemeinsam anstoßen. Herzliche Einladung! | |

JANUAR

| | | | | |
|----|-----|-------|--|--|
| Mi | 01. | 16.00 | Gottesdienst zu Neujahr mit Salbung | |
| Fr | 03. | 19.00 | Musikalische Vesper | |
| So | 05. | 10.00 | Evangelische Messe „Wir wünschen ein gnädiges Jahr“ | |
| Mi | 08. | 18.00 | Essen nach Jahreszeit | |
| Fr | 10. | 19.00 | Dona nobis pacem – Ökumenisches Friedensgebet | |
| So | 12. | 10.00 | Evangelische Messe „Jesus wird getauft“ mit Kinderkirche im Turm | |
| Fr | 17. | 18.00 | Rund um 60 | |
| | | 19.00 | Musikalische Vesper | |
| So | 19. | 10.00 | Evangelische Messe mit Pastor Jörn Uwe Priemer | |
| So | 26. | 10.00 | Evangelische Messe mit Pastor Andreas Zühlke | |
| Fr | 31. | 19.00 | Musikalische Vesper | |

FEBRUAR

| | | | | |
|----|-----|-------|---|------------------------|
| So | 02. | 10.00 | Evangelische Messe „Tot und wieder lebendig“ | |
| | | 11.30 | Gemeindeversammlung in der Kirche | SIEHE RÜCKSEITE |
| Do | 06. | 19.00 | Die X Gebote reloaded | SIEHE RÜCKSEITE |
| Fr | 07. | 19.00 | Musikalische Vesper | |
| Sa | 08. | 10.00 | Kinderfrühstück | |
| So | 09. | 10.00 | Evangelische Messe „Ungerechte Lohnzahlung“ mit Kinderkirche im Turm | |
| Mi | 12. | 18.00 | Essen nach Jahreszeit | |
| Fr | 14. | 19.00 | Dona nobis pacem – Ökumenisches Friedensgebet | |
| So | 16. | 10.00 | Evangelische Messe „Ein Prophet isst Schrift“ | |
| | | 14.00 | Ordinationsgottesdienst mit Bischöfin Kirsten Fehrs | |
| Mi | 19. | 17.00 | Workshop zur Erarbeitung von Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung | SIEHE RÜCKSEITE |
| Do | 20. | 19.00 | Die X Gebote reloaded | SIEHE RÜCKSEITE |
| Fr | 21. | 18.00 | Rund um 60 | |
| | | 19.00 | Musikalische Vesper | |
| So | 23. | 10.00 | Evangelische Messe „Sei sehend!“ | |
| | | 11.30 | Familienkirche | |
| Mi | 26. | 17.00 | Workshop zur Erarbeitung von Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung | SIEHE RÜCKSEITE |
| Do | 27. | 19.00 | Die X Gebote reloaded | SIEHE RÜCKSEITE |

JAHRESLOSUNG 2020

Ich glaube; hilf meinem Unglauben!

MARKUS 9,24

Stehende Termine: montags 15.30 Uhr Spielraum für Bewegung, 19.30 Uhr Probe Posaunenchor
 dienstags 7.50 Uhr Meditation am Morgen, 14.30 Uhr Kirchenkaffeeklatsch.

ZUM GELEIT

Liebe Leserin, lieber Leser,

nachdem nun die Ernte eingebracht ist und Braun und Grau Landschaft und Himmel dominieren, scheint das Leben zu erstarren. Der Gedanke an den Tod legt sich mir nahe. Er lässt mich stutzen, denn meinen eigenen Tod werde ich nie erleben. Wenn „er“ da ist, bin ich schon weg. Ich erlebe nur immer den Tod anderer. Sie sind auf einmal weg: Angehörige, Freunde, Fremde. Sie zeichnen mein Ergehen vor. Mein Tod ist sicher, sagen sie zu mir, nur nicht das Wann. Viele meinen, man sollte darum jeden Tag so leben, als wäre er der letzte. Das wäre die dem unendlich hohen Wert des Lebens einzig angemessene Weise zu leben. Vielleicht. Aber realistischerweise lebt niemand so. Der Tod wäre zu dicht am Leben dran: man könnte nichts planen, dürfte nichts um höherer Ziele willen erdulden,

Verantwortung zu übernehmen wäre Verrat, die Sorge um die Zukunft der Kinder oder unseres Planeten absurd. Ich lebe jeden Tag so, als würde ich den nächsten auch noch erleben; mehr nach dem Wort: „Wenn ich wüsste, dass die Welt morgen untergeht, würde ich heute noch ein Apfelbäumchen pflanzen.“ – und in dem Vertrauen, dass dem unendlich hohen Wert des Lebens seine Unendlichkeit bei Gott entspricht. An Weihnachten feiern wir, dass der unendliche Gott sich auf ewig in Jesus ganz mit dem Leben der Menschen verbunden hat, auch mit meinem und auch mit Ihrem.

Kommen Sie gut über den Winter!

Ihr Pastor Torsten Morche

AKTUELLES

YOGA IM GEMEINDEHAUS

Neu bei uns ist ein kostenloses Yoga-Angebot: die zertifizierte Yoga-Lehrerin Minh Nguyen aus Saigon, Vietnam, leitet zu einfachen Körper- und Atemübungen in Stille an, geeignet für jedes Alter mit und ohne Vorkenntnisse. Zum Redaktionsschluss stand noch kein regelmäßiger Termin fest. Der wird aber demnächst auf unserer Homepage und in den Schaukästen veröffentlicht. Direkten Kontakt bekommen Sie unter minh_nguyen_04@icloud.com.

EINLADUNGEN

PODIUMSGESPRÄCH MIT DEM ERSTEN BÜRGERMEISTER DR. PETER TSCHENTSCHER UND PASTOR TORSTEN MORCHE

Die Arbeitsgemeinschaft Sozialdemokratischer Frauen (ASF) Altona lädt zu einer Diskussion „Glaube und Politik – Was trägt?“ am 14. Dezember 2019, 18:30 Uhr nach St. Trinitatis Altona ein. Kirche und Politik sind herausgefordert, ihren Markenkern zu vertreten in einer Welt, die zunehmend fragmentiert erfahren wird und nach Erklärung und Sinn fragt: wie begegnen wir unseren Ängsten, finden Vertrauen, Halt und Mut? Diesen und mehr Fragen stellen sich der Politiker und der Pastor und laden ein, mit zu diskutieren. Moderation Sandra Goetz (ASF) und Sören Platten (Juso). Die Veranstaltung wird von Gebärden- und Schriftdolmetscherinnen begleitet.



GEMEINSAMES TANNENBAUMSCHMÜCKEN



So ein großer Tannenbaum, wie wir ihn uns jedes Jahr in die Kirche stellen, will für das Weihnachtsfest auch schön geschmückt sein. Kinder und Erwachsene sind dazu herzlich in die

Kirche eingeladen am 19. Dezember um 16 Uhr. Der Spaß wird noch gesteigert durch selbstgemachten Punsch und Lebkuchen.

UNSERE ANGEBOTE ZWISCHEN HEILIG ABEND UND NEUJAHR

Kommen Sie zu uns in die Hauptkirche St. Trinitatis Altona und feiern Sie mit vielen anderen zusammen das schönste Fest des Jahres. Der Posaunenchor St. Trinitatis unter Leitung von Doris Möller wird den Auftakt geben und ab 14.30 Uhr auf dem Kirchhof Weihnachtslieder blasen. Um 15 Uhr beginnt ein Familiengottesdienst mit einem kleinen Krippenspiel („Großvater, was erzählen die Sterne?“), aufgeführt von den Konfirmanden und Pastor Morche. Die Christvesper zu „Marias Trost“ beginnt um 16.30 Uhr und eine feierliche Mitternachtsmesse (mit Abendmahl), in deren Mitte „Die drei Gestalten“ stehen, um 23 Uhr. Am ersten Feiertag feiern wir die Ev. Messe um 10 Uhr, das Lied „Fröhlich soll mein Herze springen“ wird uns beschäftigen.

Auch am Sonntag zwischen den Jahren laden wir zur Ev. Messe ein und ganz besonders herzlich zum Silvesterkonzert, diesmal bereits um 23.15 Uhr (s. Kalender). Das neue Jahr begrüßt uns mit einem Segnungs- und Salbungsgottesdienst am 1. Januar um 16 Uhr.

GEMEINDEVERSAMMLUNG

Am 2. Februar laden wir ein zur Gemeindeversammlung. Der Kirchengemeinderat wird aus seiner Arbeit und der Arbeit seiner Ausschüsse aus dem vergangenen Jahr berichten und Sie haben Gelegenheit, Anregungen und Kritik zu äußern. Ihre Meinung ist uns wichtig, denn nur so können wir besser werden.

WEICHEN STELLEN – SIGNALE SETZEN!

Dreiteiliger Workshop zur Erstellung einer beglaubigten Vorsorgevollmacht und erweiterter Patientenverfügung. Termine: mittwochs 17–20 Uhr am 19.02., 26.02. und 18.03.2020 Kontakt: Elke Lütgenau-Hawae, Hospizkoordinatorin, Tel: 0172-5199542; Email: hospiz@elbdiakonie.de Weitere Infos und Anmeldung siehe <https://www.elbdiakonie.de/courses/view/3>

DIE X GEBOTE RELOADED

Ein Dialog zwischen Theologie, Philosophie und Musik.

An sieben Abenden unterhalten sich Philosoph Matthias Tode und Theologe Torsten Morche in der Kirche St. Trinitatis über die 10 Gebote und haben sich Gäste eingeladen, die sich musikalisch dazugesellen. Gemeinsam wollen sie Besucher*innen anregen, sich über den Sinn der alten Worte in neuer Zeit auszutauschen – jeden Donnerstag ab 19 Uhr zwischen 6. Februar und 26. März. Nähere Informationen finden Sie demnächst auf unserer Homepage und in den Schaukästen. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

REGELMÄSSIGES

EVANGELISCHE MESSE

Die evangelische Messe ist eine besondere, feierliche Form des lutherischen Gottesdienstes. In ihr entfaltet sich eine reiche Liturgie, in deren Worten, Gesten und Gesängen wir dem Geheimnis Gottes nachlauschen.

KINDERKIRCHE IM TURM

Hanna Stützer, Grundschullehrerin, bietet einmal im Monat während der Predigt eine kindgerechte Erzählung zum Thema des Gottesdienstes an. So können Sie und Ihre Kinder den Gottesdienst besuchen und gemeinsam und gestärkt in die Woche gehen. Die Termine finden Sie im Kalenderteil.

FAMILIENKIRCHE

In der Familienkirche bereiten wir nach festem Ablauf Gott einen Platz unter uns, sprechen einen Psalm, singen Lieder, legen Steine ab, zünden Kerzen an und gehen einer biblischen Geschichte auf den Grund. Wir freuen uns auf kleine und große Besucher*innen jeden Alters an jedem letzten Sonntag des Monats um 11.30 Uhr.

MUSIKALISCHE VESPER AM FREITAGABEND

Die musikalische Vesper schließt an die jahrhundertealte Tradition des liturgischen Abendgebets an. Im Mittelpunkt stehen der Gesang von Psalmen, eine Schriftlesung, Gebete und meditative Orgelimprovisationen. Sie sind herzlich eingeladen, jeden 1., 3. und ggf. 5. Freitag im Monat ab 19 Uhr dabei zu sein.

POSAUNENCHOR

Der Chor probt montags um 19.30 Uhr im Gemeindehaus, Unterrichtstermine werden einzeln abgesprochen. Gerne einfach einmal bei einer Probe vorbeikommen oder telefonisch mit der Posaunenchorleiterin Doris Möller Kontakt aufnehmen unter: (040) 82 31 00 74

KIRCHENKAFFEEKLATSCH FÜR SENIOR*INNEN UND ANDERE JUNGGEBLIEBENE

Einige einleitende Worte vom Pastor und ein Lied zur Gitarre reichen meist schon aus, um ein aktuelles Thema am Wickel zu haben. Wir treffen uns jede Woche dienstags 14.30 Uhr im Gemeindeforum und es war noch nie langweilig. Kommen Sie doch mal vorbei! Kaffee und Kekse haben wir immer genug da.

KINDERFRÜHSTÜCK

Miteinander singen, spielen, basteln mit Naturmaterialien, eine Geschichte aus der christlichen Tradition hören und gemeinsam frühstücken – das gehört zum Kinderfrühstück für Fünf- bis Neunjährige an jedem 2. Samstag des Monats, 10–12.00 Uhr im Gemeindehaus. Wegen der Essensplanung bitten wir um eine Anmeldung im Gemeindeforum unter 398 42 52.



MEDITATION AM MORGEN

Jeder Tag hat seine Unruhe. Ihn mit Ruhe und Einkehr zu beginnen, hilft, ihn zu bewältigen. Einmal in der Woche machen wir es gemeinsam: Ankommen, ruhig werden, einen kurzen Text hören, zwischen Glockenklang eine halbe Stunde in die Stille lauschen und mit einem Gebet in den Tag starten – immer dienstags von 7.50 Uhr bis 8.35 Uhr im Gemeindehaus. Matten und Sitzkissen sind vorhanden. Weitere Informationen auf www.hauptkirche-altona.de.

RUND UM 60

Die Gruppe „Rund um 60“ ist offen für alle, die auch im Alter gern in Gesellschaft essen und zu Unternehmungen bereit sind. Bei den Treffen ist neben dem Essen viel Zeit für Gespräch, Singen und Besinnliches, so wie für die Planung von Ausflügen und gemeinsamen Reisen. Die Termine finden Sie im Kalenderteil, bei Interesse melden Sie sich bitte bei der Leiterin Frau Bolscho (048 83) 90 57 75.

LEBENSMITTELAUSGABE & SUPPENKÜCHE

Es gibt genug Lebensmittel. Niemand sollte Hunger leiden. Der Arbeitersamariterbund ASB verteilt jeden Donnerstag auf dem Platz vor der Hauptkirche Lebensmittel an Bedürftige. Informationen bei Frau Gottberg, (0172) 600 28 47.

Außerdem verteilen Julia Radojkovic und ihr Team von der mobilen Bully-Suppenküche an Menschen ohne Obdach und Arme warmes Essen, Kaffee, Tee, Kleidung und Hygieneartikel. Die Verteiltermine sind 14 tägig sonntags (nächster 17. 11. 2019) von 17 Uhr bis 19 Uhr im Capello/ Zugang Königstrasse 11. Weitere Infos über info@mobilebullsuppenkueche.de oder (0178) 51 89 203.

DONA NOBIS PACEM – ÖKUMENISCHES FRIEDENSGETEB

Unsere Gemeinde lädt zusammen mit der römisch-katholischen Pfarrgemeinde St. Josef und der alt-katholischen Pfarrgemeinde Hamburg an jedem 2. Freitag des Monats zu einem Ökumenischen Friedensgebet in die Hauptkirche ein. Uns ist es angesichts der vielen Konflikte und Auseinandersetzungen in dieser Welt ein wichtiges Anliegen, mit allen Menschen guten Willens um Frieden zu beten. Achten Sie auf die Termine im Kalenderteil.

KOCHEN – UND ESSEN – NACH DER JAHRESZEIT

Ungefähr einmal im Monat treffen sich Freund*innen der regionalen Küche und solche, die es werden wollen, im Gemeindehaus von St. Trinitatis Altona. Zum gemeinsamen Tafeln, jeweils mittwochs von 18–21 Uhr, bringen die Teilnehmer*innen ein Gericht mit oder auch nur einige Zutaten. Passend zur Jahreszeit überlegen wir zum Ausklang unserer Koch- und Tafelrunde, welche Zutat beim nächsten Ma(h)l die Hauptrolle spielen soll. Die Termine finden Sie umseitig im Kalenderteil. Anmeldung und Rückfragen gerne im Gemeindeforum unter Tel. 389 42 52 oder bei astridmatthiae@gmx.de.

FREUD UND LEID

TAUFE 08.09. Joel Michael Nissen

BESTATTUNG 08.08. Ursula Silvia Rohrlack

KONTAKTE

Hauptkirche St. Trinitatis Altona
Kirchenstraße 40, 22767 Hamburg
info@hauptkirche-altona.de
www.hauptkirche-altona.de
Kontowertbindung
IBAN: DE81 2005 0550 1037 2108 44;
BIC: HASPDEHXXX



ST. TRINITATIS
ALTONA

GEMEINDEBÜRO

Bürozeiten: Montag, Dienstag, Freitag von 10 bis 12 Uhr, Donnerstag 16 bis 18 Uhr
Andrea Enger: Tel (040) 389 42 52; Fax (040) 389 106 42

PFARRAMT

Pastor Torsten Morche: Tel (040) 389 34 77;
Mobil (0162) 190 64 05;
pastor.morche@hauptkirche-altona.de

KIRCHENGEMEINDERAT

Vorsitzende Karin Sprenger: Tel (04101) 224 77
karin.sprenger@t-online.de

KÜSTERIN

Monika Seebauer: Tel (040) 38 83 62

KIRCHENMUSIK

Maryam Haiawi, über info@hauptkirche-altona.de

POSAUNENCHOR

Doris Möller: (040) 823 100 74 doris-moeller@web.de

IMPRESSUM

Redaktion: Torsten Morche (V.i. S. d. P.) Gestaltung und Titelfoto: designfuerkirchen.de Foto von Jahreslosung: Taylor van Ripper, unsplash.com Foto P. Tschentscher: Ronald Sawatzki Druck: Saxoprint Dresden, 2.000 Exemplare